



Berlin, 24. April 2024

## **Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV) weist Tarifforderung der IG BAU als „abenteuerlich“ zurück**

**Die IG BAU hat heute ihre Lohnforderung für die anstehende Tarifrunde veröffentlicht. Die Gewerkschaft fordert 3 Euro mehr pro Stunde und damit für die beschäftigungsstärkste Lohngruppe 1 (aktuell 13,50 Euro) eine Erhöhung um 22,22 Prozent bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Die erste Tarifrunde findet am 18. Juni 2024 statt.**

### **Hierzu erklärt der Vorsitzende der BIV-Tarifkommission Christian Kloevekorn:**

„Hohe Abschlüsse zu fordern, gehört zur Tradition und auch zum Marketing der Gewerkschaft. Zu groß sollte der Abstand zwischen Wunsch und Wirklichkeit allerdings nicht ausfallen, bevor man in seriöse Gespräche eintritt.

Zur Wirklichkeit: Während sich die Inflation mehr und mehr normalisiert, bleibt die Wirtschaftsprognose für Deutschland nachweislich mau und die Stimmung bei den Unternehmen der Gebäudereinigung laut aktueller Frühjahrsumfrage eingetrübt: <https://www.die-gebaeuedienstleister.de/presse/aktuelle-presseinformationen/detail/fruehjahrens-konjunkturumfrage-stimmung-in-deutschlands-beschaefigungsstaerkstem-handwerk-weiter-eingetruebt>

Vor diesem Hintergrund ist eine Lohnforderung von 22,22 Prozent bei einer Laufzeit von 12 Monaten als geradezu abenteuerlich zu bezeichnen und kann nur deutlich zurückgewiesen werden.“

*An der Online-Umfrage haben sich im Zeitraum vom 20. März 2024 bis 14. April 2024 bundesweit 330 Mitgliedsunternehmen beteiligt.*

**Mit knapp 700.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind die Gebäudereiniger die beschäftigungsstärkste Handwerksbranche Deutschlands.** Der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks vertritt als Arbeitgeber- und Dachverband die Interessen seiner knapp 2.500 Mitgliedsbetriebe, die rund 85 Prozent des Marktes repräsentieren.